

Zweite Medaille für Kunze

TWG-Schwimmer holt bei nationalen Jahrgangsmesterschaften Bronze

GÖTTINGEN. Nach Silber über 200 Meter Rücken hat sich Fynn Kunze über 100 Meter Rücken die zweite Medaille bei den Deutschen Jahrgangsmesterschaften der Schwimmer gesichert. In Berlin hat der 15-Jährige vom TWG 1861 in neuer Bestzeit von 1:00,39 Minuten als Dritter angeschlagen und sich Bronze gesichert.

Phillis Michelle Range ging über 50 m Brust an den Start. Im Vorlauf schwamm sie Saisonbestzeit. Die Zeit konnte sie im Finale bestätigen, belegte allerdings erneut ganz knapp den vierten Rang.

Jan Scholz (2003) griff in Berlin erstmals ins Geschehen ein, er startete über die längste Strecke, 1500 Meter Freistil. Noch im Frühjahr musste er einen doppelten Armbruch auskurieren, hatte also nach der Heilung einen deutlichen

Trainingsrückstand. Aber mit starkem Willen und viel Disziplin gelang es ihm, pünktlich zum Saisonhöhepunkt, wieder fit zu werden. In seinem Jahrgang ließ er viele hinter sich, steigerte seine Bestzeit um 28 Sekunden und wurde am Ende Sechster.

Julia Sophie Steinmetz (2002) konnte über 100 Meter Rücken glänzen. Nachdem sie quasi in letzter Minute auf den DJM-Zug aufgesprungen war, konnte sie ihre Qualifikations-

zeit um eine Sekunde steigern und blieb erstmals wieder unter 1:09,00. Belohnt wurde sie damit mit Platz 19.

Sein Debüt bei Deutschen Jahrgangsmesterschaften gab Sebastian Kamlot (1997). Auch er startete über 100 Meter Rücken. Seine Zeit lag nur knapp über Bestzeit und bedeutete Rang 20 bei den Junioren. Komplettiert wurde das Ergebnis am dritten Wettkampftag von Alke Heise (1999) mit Platz 25 über 50 m Brust. kal



Zweite Medaille für Fynn Kunze: dieses Mal in Bronze.

FOTO: CR